

Reto Schindler  
Schaffhauserstr. 89  
8302 Kloten

Gemeinderat  
Roger Isler, Präsident  
Postfach  
8302 Kloten

STADT KLOTEN			
Gesch.-Nr.		Archiv-Nr.	
Eingang 11. FEB. 2013			
Eingang -- Org.		Kenntnisnahme -- Kop.	
	Stadtrat	X	
	Dir		
	F+L		
	E+S		
	L+S		
	B+K		
	F+S		
	G+A		
	D	GR	
Termin:		Bemerk:	

8. Februar 2013

### Kleine Anfrage: Winterdienst

Sehr geehrter Herr Präsident

Kaum rieselt der Schnee, rückt eine Armada von Schneefahrzeugen aus, um dem Weiss mittels Salz in jedem noch so kleinen Gässchen den Garaus zu machen. Winterlandschaften verwandeln sich in ein bräunlich-trüben Pflotsch und die winterliche Stimmung ist vermiest.

Diese Praxis bringt nur Nachteile: Das Salz gelangt in die Böden und in den Wasserkreislauf, wo es Pflanzenwurzeln angreift. Hunde und andere Tiere leiden an gereizten Pfoten. Auf den Schuhen bilden sich weisse Salzränder und an Infrastrukturbauten (Brücken, Trottoirs und Strassen) treten Korrosionsschäden auf, was ihre Lebensdauer verkürzt.

Dabei weiss man es längst besser: In den Berggemeinden räumt man schon heute häufig «weiss», das heisst man fährt auf festgefahretem Schnee. Das ist ökologisch unbedenklich und wesentlich günstiger. Alternativen wie Sand oder Kies ermöglichen eine sichere Gestaltung der Gehwege auch für ältere Leute. Wo nötig kann auf Salzsole ausgewichen werden.

Hierzu bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

Nach welchen Richtlinien wird in Kloten Salz eingesetzt?  
Gibt es Pläne für Alternatives Räumen der Gehwege, z.B. Einsatz von Salzsole?  
Welche Kosten entstehen jährlich durch das „Salzen“?

Danke für die Beantwortung meiner Fragen

Freundlich Grüsse

Reto Schindler

